



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Die Bibel im deutschen Kulturleben

Vollmer, Hans

Salzburg ; Leipzig, 1938

Vorwort

[urn:nbn:de:hbz:466:1-68697](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-68697)

V o r w o r t

Man mag zur Bibel und ihrer religiösen Bedeutung für den neuzeitlichen Menschen eingestellt sein, wie man will: kein Einsichtiger wird leugnen, daß sie in den fast zwei Jahrtausenden ihrer Berührung mit dem Abendland und eineinhalb Jahrtausenden mit dem Germanentum für uns ein Kulturfaktor von ausschlaggebender Wichtigkeit wurde, der insbesondere unsre germanische Art aufs tiefste beeindruckt hat.

Das auf allen in Betracht kommenden Kulturgebieten im einzelnen darzulegen, ist bisher noch nicht unternommen worden. Eine solche Gesamtübersicht kann auch in dem vorliegenden Buch nicht dargeboten werden. Der Umfang müßte, wäre Vollständigkeit angestrebt, um das Vielfache wachsen. Aber es ist vielleicht doch nicht unverdienstlich, wenn zunächst durch ausgewählte Proben und Beispiele einmal skizzenhaft umrissen wird, wie weit die Einflußsphäre der Bibel in unsrer deutschen Kultur reicht.

Möchte dieser erste Versuch dazu beitragen, der Bibel, und insbesondere der deutschen Bibel, in breitesten Kreisen die Achtung und Schätzung zurückzugewinnen, die ihr gebührt.

Hamburg, im Februar 1938.

Professor Dr. h. c. Hans Wollmer.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several paragraphs and appears to be a formal document or letter.